



**präsentiert das:**

## **gpp – motorsport-info** – Ausgabe 24/2016, 15. November 2016, 15. Jahrgang

„Wann machen wir was und wie???:“

### **Die alljährliche NOO-Terminsitung**

(gpp) – Seit vielen Jahren setzt am Montagabend nach dem zweiten Adventssonntag eine wahre Pilgerfahrt ein, aus allen Teilen des so genannten Nord-Ost-Oberfränkischen Raums (und zum Teil weit darüber hinaus; Anm. d. Verf.) schwingen sich Motorsport-Veranstalter und hin und wieder auch –Betreiber, selbst bei unwirtlichstem Wetter in ihre vierrädigen, fahrbaren Untersätze und reisen an den Rand des Frankenwaldes, genauer gesagt nach Naila und treffen dort im Vereinsheim des AMC Naila aufeinander.

Zuerst draußen, wo nie genügend Parkplätze vorhanden sind, nachgerade dann nicht, wenn wirklich einmal der Winter richtig eingesetzt hat und die kommunalen Räumdienste entlang der einzelnen Ortsstraßen, und damit natürlich auch am Gailer Weg, mehr oder weniger große Schneehaufen angehäuft haben. Doch auch davon lassen sich eingefleischte NOO`ler schon lange nicht mehr beeindruckt – auch nicht von der manchmaligen Enge, wenn sie wirklich aus allen Teilen, von Weiden über Pegnitz bis hin nach Coburg und Weida, den Weg zur alljährlichen Terminabstimmung der bundesweit größten und ältesten Pokalrunde, dem Nord-Ost-Oberfranken-Pokal (NOO) angereist kommen – und die Vereinsvorstände und Sportleiter auch den einen oder anderen ihrer aktiven Sportler mitbringen.

Seit Mitte der achtziger Jahre ist dieses Treffen in Naila angesiedelt, anfangs in der Frankenhalle, später im Schützenhaus, seit der AMC Naila 1990 aber sein eigenes Vereinsheim am Gailer Weg fertig gestellt und in Betrieb genommen hatte, lud der umtriebige (und 2002 leider bereits verstorbene) AMC-Vorsitzende Klaus Albert die NOO-Gemeinde ein, bei ihm zu Tagen und den Umsatz seines Heimes zu erhöhen. Zudem nutzte er völlig uneigennützig die Gelegenheit, das meist von der am Wochenende vorher stattgefundenen AMC-Weihnachtsfeier übrig gebliebene Buffet an die immer hungrigen NOO`lern für einen kleinen Obolus loszuwerden.

Daneben, oder besser, rundherum, war natürlich die zum Teil mit mehr als zweistelligen Tagesordnungspunkten gespickte Tagesordnung abzuarbeiten, dabei stand vor allem lange Zeit immer wieder die Wertung der verschiedenen Sparten (Rallye, Ori, Slalom, Cross-Slalom und PKW-Geschicklichkeitsturnier) im besonderen Fokus der Teilnehmer, die sich trefflich über `Streicher`, `eigene Veranstaltungen` und ganz besonders über Zehntel-Punkte streiten konnten – „denn die verändern das Ganze Bild (sprich die Ergebnisse!; Anm. d. Verf.) drastisch!“, so der eine oder andere, natürlich ungenannt bleiben wollende, Tagungs-Teilnehmer ein- und nachdrücklich! Wobei vor allem die, die eigenen Sportler benachteiligenden Veränderungen, sofort als grobe Ungerechtigkeit empfunden wurden.

Vielen Teilnehmern ist dabei ganz besonders eine Sitzung in Nordhalben (noch vor der Mitte der achtziger Jahre) in guter Erinnerung, als bis weit nach Mitternacht gestritten wurde und die letzten Teilnehmer die Sitzung erst gegen halb zwei Uhr morgens verließen!

Heute geht es sehr, sehr viel ruhiger zu, die ergebnislastigen Schlachten sind (offensichtlich und Gottseidank!) geschlagen, und NOO-Vorsitzender Thomas Fleicher (AMSC Bindlach) hat die größten Probleme damit,

auszuhandeln, wann es denn die inzwischen nicht mehr aus Buffet-Resten, sondern ganz allgemein für die NOO-Tagung zubereitete Verpflegung gibt – „machen wir zwischendurch eine Pause, oder essen wir hinterher?“

„Leit´, es ist fei erscht Neina!“ rief er den zahlreich versammelten Teilnehmern zu, als die Tagesordnung ohne Fragen und Diskussion abgearbeitet, und das nahe Ende abzusehen war! „Wofür hammer uns denn iberhabt dodafia in Bewegung g´setzt?“

Alles (leider – oder Gottseidank?) nicht mehr soo wie´s früher war....“

*Aber: Am kommenden Montag (5. Dezember) ist es wieder soweit, die ´Karawane` der Vereinsvorsitzenden, Sportwarte und engagierten Sportler setzt sich wieder in Richtung Naila in Bewegung...haben Sie ein Auge d´rauf!.*

Weitergehende Informationen über den NOO-Pokal gibt es im Internet unter: [www.noo-pokal.de](http://www.noo-pokal.de).

*Gerd Plietsch*



**Ernst-Auto**  
**Gute Arbeit.**  
[www.ernst-auto.de](http://www.ernst-auto.de)  
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

---

---

*Phänomenaler Saisonabschluss für Rallye-Team Michel/Hartbauer:*

### **Klassensieg bei der 3-Städte-Rallye und vorzeitiger Ausfall bei der Rallye in der Fränk. Schweiz**

(gpp) – Das fränkisch/schweizerische Rallye-Team Bernd Michel und Bernd Hartbauer (Schwarzenbach/Wald-Sarganz/CH) feierte in den vergangenen zwei Wochen einen „nie“ erwarteten, „phänomenal-erfolgreichen“ Saisonabschluss.

Das gilt vor allem für ihren Klassensieg beim letzten Lauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft und der ADAC-Rallye Masters, der Int. ADAC-3-Städte-Rallye im niederbayerischen Bäderdreieck um Bad Birnbach, Bad Füssing und Bad Griesbach. Obwohl noch nie bei dieser Rallye am Start, mischten die beiden mit ihrem Mitsubishi Lancer Evo 9 kräftig mit, auch wenn die ersten Prüfungen noch mit ´angezogener´ Handbremse gefahren wurden. Grund dafür war die umgekehrte Startreihenfolge, weswegen Michel/Hartbauer mit ihrer Startnummer 20 erst gegen Ende des gesamten Feldes und bei völliger Dunkelheit in den Wettbewerb eingreifen konnten. Mit Zeiten unter den Top Twenty absolvierten sie die ersten beiden Wertungsprüfungen (WP), doch schon in den letzten beiden Prüfungen des Freitags fuhren Michel/Hartbauer Zeiten unter den Top Ten und verabschiedeten sich hochofren und hochzufrieden über einen „niemals erwarteten“ neunten Platz im Gesamtklassament der 120 Starter aus der Bundesrepublik und fast dem gesamten, europäischen Ausland in die Übernachtungspause.

Am Samstag standen dann Traditions-WP´s der 3-Städte-Rallye, wie „St. Salvator“ oder die „Fellner-Arena“ auf dem Programm, und Michel/Hartbauer haderten einige Prüfungen lang mit Bremsproblemen. Diese konnten jedoch im Mittagsservice durch Servicemann Thomas Pfeil, der sowohl für die optimale Vorbereitung als auch für die prompt-souveräne Betreuung des Mitsubishi Lancer Evo 9 während der Rallye zuständig ist, behoben werden, so dass die beiden in der Nachmittags-Etappe noch einmal richtig durchstarten konnten. Zwar wurden auch die zahlreichen Mitbewerber immer schneller, doch dank eines perfekten Fahrwerks aus dem Hause „Pfeifer Fahrzeugtechnik“ in Waldmünchen, landeten Michel/Hartbauer im Ziel im Rallyezentrum des Haslinger Hof´s bei Bad Füssing nach gut 120 WP-Kilometern in der Gesamtwertung auf Rang zwölf – und gewannen mit einem souveränen Vorsprung von fast eineinhalb Minuten ihre Klasse der seriennahen Fahrzeuge bis 2000 ccm Hubraum.

„Eigentlich sollte es nur ein Training für die am darauffolgenden Wochenende stattfindende Rallye in der Fränk. Schweiz sein!“, grinsten beide Bernd´s bei der Siegerehrung über alle Backen und freuten sich auf den Versuch, eine Woche später ihren Gesamtsieg von 2015 rund um Hollfeld erfolgreich zu wiederholen.

Doch dort hatten die mehrfachen Gewinner des Nord-Ost-Oberfranken-Pokal (NOO), des Regional-Pokals Oberfranken (RPO) und der Rallyemeisterschaft des ADAC Nordbayern gewaltiges Pech, denn bereits in der

ersten Wertungsprüfung verloren sie kurzfristig die Kontrolle über ihren Mitsubishi Lancer, rutschten in einen Graben, streiften dabei einen massiven Baumstumpf und mußten schließlich aufgrund eines verbogenen, rechten Hinterrades vorzeitig aufgeben. „Schade, wir hätten gerne um die Verteidigung unseres Vorjahressiegs mitgekämpft, aber es sollte wohl nicht sein!“ versuchten die beiden Bernd's ihren Ausfall mit Fassung und Würde zu tragen.

Die Saison 2016 ist damit für die beiden beendet, aber vielleicht tröstet sie ja der inzwischen sechste Gewinn der Sparte Rallye im NOO-Pokal.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.beberallyeteam.de.to](http://www.beberallyeteam.de.to)

Gerd Plietsch



**Bei uns erwartet Sie:**

- Werksverkauf mit Schnapsmuseum
- Filmvorführung & Führungen
- Schnapsverkostung
- Riesenauswahl von über 70 Spirituosen

**RAUCH'S GALERIE**  
*Destille*

Thölauer Straße 12 – 95615 Marktredwitz  
Telefon 09231 995151 – Fax 09231 995111  
[www.schnapsmuseum.de](http://www.schnapsmuseum.de) – [info@graefs.de](mailto:info@graefs.de)

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi.	9:30 - 12:00 Uhr – 13:30 - 17:00 Uhr
Do.+Fr.	9:30 - 12:00 Uhr – 13:30 - 18:00 Uhr
Sa.	9:30 - 13:00 Uhr

### Kurz-Nachrichten vom Nord-Ost-Oberfranken-Pokal (NOO):

(gpp) – Am Montag, den **5. Dezember** findet im Vereinsheim des AMC Naila die alljährliche Terminsitzung der Veranstalter-Gemeinschaft des Nord-Ost-Oberfranken-Pokals (NOO) statt.

Auf der Tagesordnung stehen der Abschluss der 46. Pokalrunde 2016, die Festlegung der Siegerehrung für die Saison 2016 (am 11. Febr. 2017 in Gefrees?) sowie die Terminabstimmung für die 47. Pokalrunde 2017.

‘Gut unterrichtete Kreise’ wollen zudem wissen, dass sowohl NOO-‘Chef’ Thomas „Tommy“ Fleischer als auch Auswerter Günter Porst ihre Ämter zur Verfügung stellen wollen...

Ob das stimmt? Und wer sich dann bereit erklärt, diese wichtigen Ämter künftig zu übernehmen??

Wir sind gespannt??!!

Gerd Plietsch



**KÖNIG  
PORZELLAN**

Werkverkauf  
Montag - Donnerstag  
08<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> und  
13<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr  
Freitag  
08<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr

Am Steinbühl 4-8  
95707 Thiersheim

[www.koenig-porzellan.de](http://www.koenig-porzellan.de)

Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

---

# **gpp – classic-center**

## **beratung & support im historischen Motorsport**

wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
- 'besorgen' Beifahrer für historische Veranstaltungen,
- sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
  - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
  - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
  - erledigen logistische Planungsarbeiten,
  - sorgen für Schulung der Streckenposten,
- kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
- erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit

**Ihr verlässlicher und umfassender Ansprechpartner im historischen Motorsport**

**gerd plietsch presse** – kleingäßlein 1 – 95618 marktleuthen – fon: 09285/913191 – fax: 09285/913192 – mob: 0172/86 08 310

---

*Nord-Ost-Oberfranken-Pokal (NOO) 2016 'hat fertig`:*

### **Generationswechsel gerät ins Stocken**

(gpp) – Die 'Schlachten' sind geschlagen, meist erfolgreich, für einige bestimmt aber auch unbefriedigend, und für ganz andere mit einem völlig unerwarteten Ausgang.

Der Nord-Ost-Oberfranken-Pokal (NOO) die mit 46 (!) Jahren älteste und räumlich größte Motorsport-Veranstalter-Gemeinschaft in Deutschland, hat die Saison 2016 beendet, und der langjährige NOO-Insider und –Auswerter Günter Porst (Plattling) hat die großen Striche gezogen, die Punkte addiert und die – vorläufigen – Sieger ermittelt. Denn endgültig werden diese erst bei der alljährlichen Termintagung Anfang Dezember von den Vereinsvertretern in Absprache mit der NOO-Pokalleitung unter Vorsitz von Thomas Fleischer (Bindlach) endgültig verabschiedet und festgeklopft.

Aber die vorläufigen Ergebnisse zeigen auf, dass der Generationenwechsel, der sich in den letzten zwei, drei Jahren langsam abzeichnete, ein wenig ins Stocken geraten zu sein scheint. Die 'alten Hasen' haben noch immer das Sagen und beherrschen die Konkurrenz. So zum Beispiel im Rallyesport, wo die beiden Bernd's (Michel und Hartbauer) ihren Siegen der Jahre 2014, 2011, 2008, 1997 und 1994) mit dem aktuellen von 2016 den insgesamt sechsten hinzufügen. Auch der MSC Bayreuth'er Stefan Böhm ist schon seit Jahrzehnten dabei, lediglich die beiden Söhne von 'Mausi' Rudolf Hornfeck, Frank und Tobias (alle Geroldsgrün), haben sich schon auf Rang vier direkt und unmittelbar an das Siegertreppchen herangerobbt. Und Routiniers wie Heini 'Luxi' Russner (Bayreuth), Helmut Hodel und Wolfgang Plank (beide Hof) sowie Reinhard Honke (Himmelkron) belegen in diesem Jahr die weiteren Plätzen fünf bis sieben.

Und auch die Profiklasse im Orientierungssport wird, obwohl hin und wieder ein paar Mal 'durchgemischt', von den beiden AMC Nailaer'n Frank Morgenstern und Steffen Nestor, dem Hofer Wolfgang Schmidt und den die beiden Fränk. Schweizer'n Dieter Hillebrand/Martin Breiter beherrscht. Nur vor fünf Jahren hat sich mit Claudia Saalfrank zum ersten Mal eine Dame als Titelträgerin feiern lassen können. Im vergangenen Jahr vollzogen Tobias Hornfeck und Sebastian Ring vom AMC Naila den Generationenwechsel: denn nachdem sie 2014 die Anfängerwertung gewannen, holten sie sich im Jahr darauf den Titel bei den Profis, der für 2016 aber wieder, und damit zum neunten (!) Mal an Morgenstern/Nestor geht. Zwischen sie und dem 'Nachwuchsteam' Björn und Dominika Baier (auch AMC Naila) auf Rang drei hat sich der Wiesauer Routinier Manfred Keller

eingeschlichen, seine junge Beifahrerin Martina Mark ist wegen ihres Fehlens bei der „Mauritius“-Orientierungsfahrt in Coburg allerdings ´nur` Sechste. Vor ihr drängeln sich mit Claudia Saalfrank und Gerhard Schlegel sowie den Vorjahrestitelträgern Tobias Hornfeck und Sebastian Ring nochmals zwei Teams vom AMC Naila. In der Anfängerwertung hat sich Dominik Buß vom AMSC Bindlach deutlich von Nina Blumreich und ihrem Sohn Dominik Worbs vom MSC Gefrees abgesetzt. Auf Rang drei erscheint der NOO-Vorsitzende Thomas Fleischer mit seinem neuen Fahrer Herbert Hofmann (beide AMSC Bindlach) in seiner „wer-weiß-wievielten“ Motorsport-Karriere...

In der Wertung des PKW-Geschicklichkeitsturniers, neben der Orientierungsfahrt eine der Ur-Sparten des NOO-Pokals, wiederholt der für den MSC Globus Pausa startende Christian Löwe seinen Vorjahressieg vor dem langjährigen Dauer-Sieger Steffen Nestor.

Die Klasse der Slalom-Einsteiger ist zu einer sicheren Beute der für den MSC Pegnitz startenden, neuen Slalom-Asse Benedikt Siegel, Justin Varlemann, Max Emmanuel Sacher, Philip Mayr und Jonas Mehl geworden, die nur den Bad Bernecker Andreas Bobyk auf Rang vier zwischen sich gelassen haben. Bei den etablierten, schnellen Slalom-Fahrern konnte der Marktrechwitz Andreas Krämer seinen Vorjahressieg mit einem guten Vorsprung von zweieinhalb Punkten wiederholen. Und auf den ersten Plätzen befinden sich – mit Ausnahme von Philipp Varlemann auf Rang vier – eigentlich nur ´Familien-Clans` : Zweiter wurde der Pegnitzer Horst Scherzer vor Andreas´ Vater Helmut und auf Rang fünf rangiert schon mit Inge Scherzer die beste Dame, die sich allerdings nur mit 13 Hundertstel-Punkten gerade noch gegen ihre Tochter Laura ´durchsetzen` konnte.

Den Pokal für den am gleichmäßig fahrenden Slalom-Oldtimer holte sich zum vierten Mal in Folge der für den AMSC Bindlach startende Klaus Schlesack, mit letztlich wenigen Zehntel-Punkten Vorsprung vor dem Wiesauer Manfred Keller. Und hier sind – im Gegensatz zu einigen anderen Sparten – die Senioren gänzlich unter sich, wenngleich der Dritte, der ebenfalls für den AMSC Bindlach startende Herbert Hofmann, absoluter, aber total interessierter und engagierter Neuling ist.

Die ´letzten` im terminlichen Jahresablauf waren die Cross-Slalom-Piloten, die erst gegen Ende Oktober ihre Abschluss-Veranstaltungen durchführten. Und im Gegensatz zu den Vorjahren sind es nicht mehr die Fahrer des AMC Naila, die die ersten Plätze unter sich ausmachten, sondern die vom MSC Naila, und Alexander Hofmann vom MSC Nordhalben. Allen voran der EisPokal-Organisator Oliver Wirth (MSC Naila) der sich mit einem weiteren Gesamtsieg und einem zweiten Platz im Gesamtklassement beim Saison-Finale – und unter Abwesenheit vom bis dato die Zwischenwertung anführenden Alexander Hofmann (MSC Nordhalben) – nach 2013 und 2015 zum bereits dritten Mal den Titel im Cross-Slalom sichern konnte. Vizemeister hinter ihm wurde trotz Abwesenheit beim Saisonabschluss Alexander Hofmann, vor zwei weiteren Fahrern vom MSC Naila, nämlich Thomas Sassel und Stefan Sell.

Offiziell werden diese vorab inoffiziellen Ergebnisse also erst bei der Terminsitzung Anfang Dezember (**5. 12.!**), und dort wird auch festgelegt, welcher Verein wann die Siegerehrung tatsächlich durchführen wird.

Weitere Informationen und vor allem alle (allerdings noch nicht offiziellen) Ergebnisse im Detail gibt es im Internet unter [www.noo-pokal.de](http://www.noo-pokal.de).

*Gerd Plietsch*

---

---

### **LINK – LISTE und Media-Daten:**

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftige und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unser Konto 620 656 009 bei der Spk. Hochfranken (BLZ 780 500 00) überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

**INSERENTEN im *gpp – motorsport-info*:**

[www.ernst-auto.de](http://www.ernst-auto.de) - [www.schnapsmuseum.de](http://www.schnapsmuseum.de)

[www.koenig-porzellan.com](http://www.koenig-porzellan.com)  
[www.bmp-steuer.de](http://www.bmp-steuer.de) - [www.vw-ziegler.de](http://www.vw-ziegler.de)

LINK-LISTE-EINTRÄGE im ***gpp – motorsport-info***:  
[www.motorsport-guide.com](http://www.motorsport-guide.com)

PRESSEKUNDEN von ***gerdplietschpresse***:  
<http://www.amc-coburg.de/www.ac-hof.de>

SONSTIGE:  
[www.tuningcars.de](http://www.tuningcars.de)

[www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de)

→ Aktuell erreicht unser 14-tägiges ***gpp – motorsport-info*** zur Zeit 837 Erstbezieher.  
→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser ***gpp – motorsport-info*** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

---

**HINWEIS:** Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

---



**Hubertus –  
Herbst-Ausfahrt**  
*gpp – classic-center*

**HUBERTUS – HERBST-Ausfahrt**  
die Einladungs-Veranstaltung  
zum Saisonausklang  
[www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de)

---

# ***gpp*** – ***classic-center*** – ***shop***:

**heute im Angebot:**

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den 'stilbewußten' Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse** (gebundene!) **Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)

→ und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.

[Einzelheiten unter: www.gerdplietschpresse.de/gpp - classic-center](http://www.gerdplietschpresse.de/gpp - classic-center)

---

---

### Angemerkt...

Liebe Leser,  
Liebe Motorsportfreunde,  
Liebe Kunden,

hier kommt eine Information für Vereine oder Teams,

auch wenn es noch – lange – nicht so aussieht: das Weihnachtsfest steht vor der Tür (schauen Sie ´mal ´raus...) und schon in den Wochen vorher finden allenthalben Jahres-Siegerehrung und / oder Nikolaus- bzw. Weihnachtsfeiern statt. Und nicht selten werden erfolgreiche Sportler bzw. Teammitglieder dort mit Auszeichnungen und Ehrungen ´überhäuft`!

Für alle Vereins-Vorsitzenden, -Sportleiter oder Teamchefs haben wir hier einen Vorschlag: Bevor Sie die einschlägigen Protagonisten mit weitem Pokalen, anderen ´Pöten` oder `Töpfen` überhäufen (die dann doch nur in irgendwelchen Ecken verschwinden und verstauben), schauen Sie doch ´mal bei uns ([www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de)) ´rein! Unter „PUBLIKATIONEN“ finden Sie die verschiedensten Broschüren rund um den Motor- bzw. Rallyesport und für aufstrebende Talente finden Sie unter „CLASSIC-CENTER“ auch das eine oder andere Hilfsmittel, mit dem Sie zum Beispiel einem engagierten Beifahrer eine kleine Freude bereiten können.

Eine schöne Vorweihnachtszeit

wünscht,

Euer

**gerd plietsch**

---

---

Weitergehende Info´s, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter [www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de) einzusehen.

***Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt´s??  
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,***

***gerd plietsch presse -  
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!  
gerd plietsch presse -***

***- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!***

---

---

